

Studienkolleg München
Aufnahmetest Deutsch – Musteraufgaben
(Variationen in den Aufgaben und Prüfungsschwerpunkten möglich!!!)

Teil A. Grammatische Strukturen

○ = 1 Sprachpunkt
 □ = 1 Inhaltspunkt

	In	Sp
<p>I. Setzen Sie bitte die <u>zwei</u> folgenden Sätze ins <u>Passiv</u>! Achten Sie darauf, dass dabei alle Informationen erhalten bleiben und dass die Verbzeit stimmt! <i>Beispiel: In drei Tagen werden Freunde die Studentin am Bahnhof abholen.</i> <i>Lösung: In drei Tagen wird die Studentin von Freunden am Bahnhof abgeholt werden.</i></p>		
<p>Im Mai stellte man meinen Freund zwei berühmten Musikern vor. Seitdem laden diese Musiker ihn oft ins Konzert ein.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>		○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○
<p>II. Beantworten Sie die Fragen mit <u>allen</u> Informationen, die in Klammern angegeben sind. Das Verb muss jeweils <u>im Perfekt</u> stehen! Grammatisch nötige Wörter (wie Artikel, Pronomen, Präpositionen, Konjunktionen) müssen Sie selbst ergänzen.</p> <p><i>Beispiel: Welche Tasche ist das? Das ist die Tasche, _____ (Studentin – China – kaufen)</i> <i>Lösung: Das ist die Tasche, die die Studentin in China gekauft hat.</i></p>		
<p>Warum hat die chinesische Studentin ihren Freund Markus lange nicht gesehen?</p> <p>Die Studentin hat Markus lange nicht gesehen, _____</p> <p>_____ (Ferien - Eltern - verbringen).</p> <p>Wäre Markus nicht gerne mit seiner Freundin nach China gefahren?</p> <p>Doch, aber _____</p> <p>_____ (München - lieber - bleiben), um für eine wichtige Prüfung zu lernen.</p>		○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○

III. Setzen Sie bitte in jede Lücke e i n Wort ein, das inhaltlich und grammatisch passt!
 Beachten Sie, dass es sich um einen zusammenhängenden Text handelt.

Land ohne Leute

Seit mehr als 60 Jahren herrscht in Deutschland Frieden.
 Auch deswegen ist es heutzutage eines _____ reichsten Länder der Welt.
 Außerdem hat _____ hier seit langer Zeit keine gewaltigen Naturkatastrophen
 oder Ansteckungskrankheiten mit vielen Opfern mehr gegeben.
 Also kann _____ Deutschland fast ein kleines Paradies nennen.
 Aus diesem Grund kommen jedes Jahr viele Menschen hierher, um nicht länger in Armut und Angst
 leben zu _____.

Trotzdem verliert die Bundesrepublik jährlich 200 000 Einwohner. _____ liegt das?
 Ganz einfach: Wie _____ fast jedem hochentwickelten Industriestaat ist auch
 hier die Zahl der Kinder, die zur Welt kommen, _____ niedrig, dass sie die Zahl
 der Todesfälle nicht mehr ausgleicht.
 Das heißt mit anderen Worten, dass mehr Menschen sterben _____ geboren werden.
 _____ diese Entwicklung für Deutschland bedeuten könnte, lässt _____
 mit einem Radiergummi vorführen.
 Stellen wir _____ einmal vor, auf einer Deutschlandkarte würde ein Ort nach
 dem anderen ausradiert!
 Erst würde Lübeck verschwinden, dann Magdeburg, schließlich Erfurt und Kassel, also Städte,
 in _____ jeweils ungefähr 200000 Einwohner leben.
 Wo heute 45 Städte eingezeichnet sind, wären im Jahr 2050 nur noch weiße Flecken übrig und
 Deutschland _____ dann fast 12 Prozent seiner Bevölkerung verloren.
 Mit solchen Zahlen _____ zu rechnen, _____ die aktuellen
 Vorhersagen der UNO tatsächlich stimmen.

Daran _____ es jedoch kaum einen Zweifel, _____ in der
 Vergangenheit waren die Prognosen der Vereinten Nationen meistens richtig.
 Schließlich ist es für Experten _____, die Bevölkerungsentwicklung
 vorherzusagen als beispielsweise den Klimawandel.
 Aber nicht nur _____ der sinkenden Bevölkerungszahlen machen sich deutsche
 Politiker und Wissenschaftler Sorgen.
 _____ Meinung nach wird auch der wachsende Anteil von alten Menschen in der
 Gesellschaft soziale Probleme _____.

In vielen Ländern Afrikas und Asiens muss die Geburtenrate dringend gesenkt werden;
 im _____ dazu braucht Deutschland wieder mehr Kinder.
 Doch immer weniger deutsche Paare entscheiden sich _____ ein Kind.
 Und es ist fraglich, ob sich das _____ eine bessere Familienförderung ändern lässt.
 Wird also die Bundesrepublik irgendwann zu einem „Land ohne Leute“ werden?

In	Sp
	○
	○
	○
□	○
	○
	○
	○
	○
	○
	○
	○
	○
□	○
□	○
□	○
□	○
□	○
	○

9 24

Gesamtpunktzahl für Teil A. (Inhalt/Sprache) 9 41
davon erreichte Punkte

Teil B. Leseverstehen

○ = 1 Sprachpunkt

□ = 1 Inhaltspunkt

Vereinsamen wir?

1 In den letzten Jahrzehnten ist die Zahl der Einpersonenhaushalte in der Bundesrepublik Deutschland merklich gestiegen. Immer mehr Menschen, vor allem ältere, leben allein – mit zum Teil negativen Konsequenzen. Denn diese Personengruppe hat laut Statistik mehr Gesundheitsprobleme und eine geringere Lebenserwartung. Die Wissenschaftler nehmen an, dass Einsamkeit dabei eine wichtige Rolle spielt.

2 Aber keineswegs alle Menschen, die allein leben, sind zugleich einsam. Die Beziehung zwischen einem Kleinkind und seiner Bezugsperson, also normalerweise der Mutter, hat eine große Bedeutung dafür, ob ein Mensch sich später als Erwachsener einsam fühlt oder nicht. Denn diese erste Bindung muss eine sichere Basis für den späteren Weltkontakt des Kindes schaffen, sonst wird es verunsichert und lebt in ständiger Angst davor, verlassen zu werden. Die Folge ist ein Gefühl der Einsamkeit auch im Erwachsenenalter.

3 In der Psychologie wurde die Art, wie sich Erwachsene an andere Menschen binden, untersucht. Es ergaben sich dabei im Wesentlichen vier Kategorien. Zuerst ist der sichere Typ zu nennen: Er hat keine Probleme damit, enge Bindungen einzugehen, aber auch keine Angst davor allein zu sein und deshalb das geringste Einsamkeitsrisiko. Anders ist der zweite, der anklammernde Typ: Er leidet, wenn er (a) feste Beziehung hat. Der dritte Typ ist der ängstliche: Er wünscht sich zwar enge Bindungen an andere Menschen, hat jedoch Schwierigkeiten damit, anderen zu vertrauen. Dieser Typ ist am häufigsten von Einsamkeit bedroht. Der abweisende Typ dagegen fühlt sich auch (b) enge Beziehungen wohl und sucht keine Nähe.

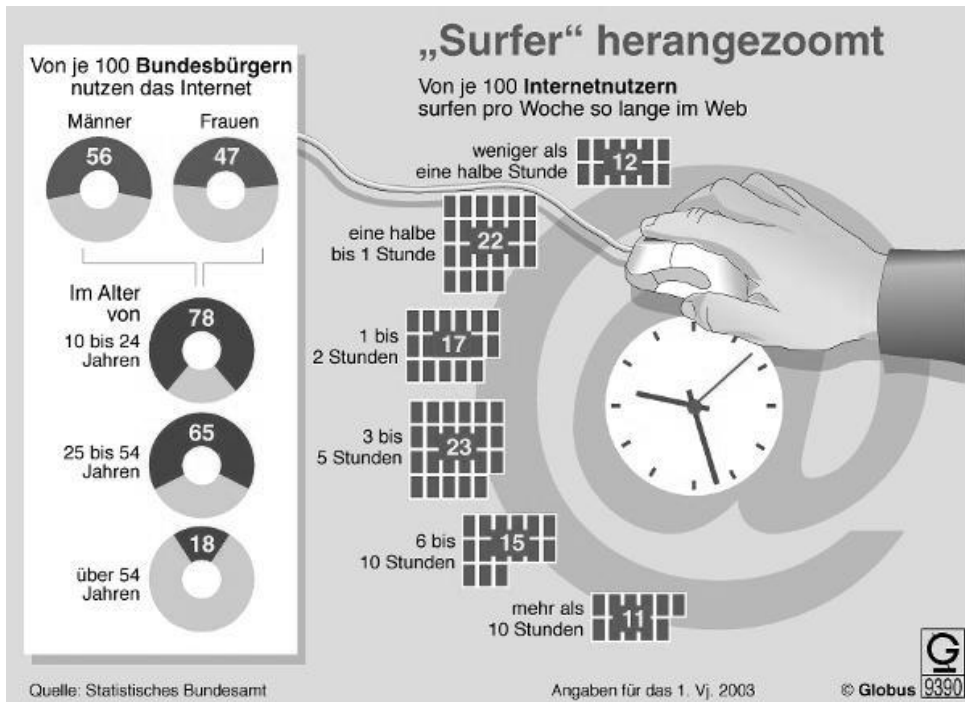
Aufgaben	In	Sp
<p>1.1 Vervollständigen Sie den Satz entsprechend der Informationen aus dem 1. Abschnitt.</p> <p>Bei Menschen, die _____, kommt es _____, wie die Statistik zeigt.</p> <p>1.2 Was bedeutet das Wort Lebenserwartung? a) auf ein besseres Leben warten b) mit einer bestimmten Anzahl von Lebensjahren rechnen c) etwas Bestimmtes vom Leben erwarten d) von jemandem ein Kind erwarten</p> <p style="text-align: right;">Buchstabe der richtigen Lösung: _____</p> <p>1.3 Was bedeutet im 1. Abschnitt das Verb „annehmen“? a) akzeptieren b) bezweifeln c) übersehen d) vermuten</p> <p style="text-align: right;">Richtige Lösung: _____</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> <input type="radio"/>
<p>2.1 Welche Menschen sind laut Text einsam? Vervollständigen Sie den folgenden Satz.</p> <p>Die Menschen, deren _____, fühlen sich verunsichert und in der Folge einsam.</p> <p>2.2 Was steht sinngemäß im Text? a) Jeder hat im Erwachsenenalter das Gefühl der Einsamkeit. b) Jeder allein lebende Mensch hat Angst davor verlassen zu werden. c) Nicht jeder allein lebende Mensch muss unter Einsamkeit leiden.</p> <p style="text-align: right;">Richtige Lösung: _____</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> <input type="radio"/>
<p>3.1 Im 3. Abschnitt fehlen zwei wichtige Wörter. Welche? a) _____ b) _____</p> <p>3.2 Wie viele der im Text genannten Typen haben <u>kein</u> Problem mit der Einsamkeit? Keiner, einer, zwei, drei, vier?</p> <p style="text-align: right;">Richtige Anzahl: _____</p> <p>3.3 Auf wen bezieht sich die folgende Aussage? Setzen Sie das fehlende <u>Wort</u> ein.</p> <p>Er schließt schnell und gerne Freundschaften, ist aber nicht auf sie angewiesen. Diese Aussage trifft auf den _____ Typ zu.</p> <p>3.4 Welcher der folgenden Begriffe passt zum 3. Abschnitt? a) Anforderungen d) Ratschläge b) Beweise e) Unterschiede c) Grundlagen</p> <p style="text-align: right;">Richtige Lösung: _____</p>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="radio"/> <input type="radio"/>

Teil C. Textproduktion

Schreiben Sie zu folgender Grafik einen zusammenhängenden Text von 5 Sätzen.

Folgende Inhalte müssen dabei vorkommen:

- die allgemeine Hauptinformation der Grafik
 - zwei interessante Vergleiche von Einzelinformationen aus der Grafik
 - Ihre Meinung: Brief oder E-Mail zum Geburtstag?



In	Sp
I	R
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	W
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	K
L	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Auch Bildbeschreibung (z. B. Foto, Zeichnung) mit Zusatzfragen möglich!!!

<i>Punktzahl für Teil C. (Inhalt/Sprache)</i>	6	6
<i>davon erreichte Punkte</i>		

<i>Gesamtpunktzahl für den Aufnahmetest (Inhalt/Sprache)</i>	45	55
<i>davon insgesamt erreichte Punkte</i>		

A. Aufnahmetest – Lösungen Grammatik

- I - Im Mai wurde mein Freund zwei berühmten Musikern vorgestellt. /
(Mein Freund wurde im Mai...)
- Seitdem wird er von diesen Musikern oft ins Konzert eingeladen. /
(Von diesen Musikern wird er seitdem oft...)

- II. - Die Studentin hat Markus lange nicht gesehen, weil sie ihre/die Ferien mit/bei ihren Eltern verbracht hat. (auch möglich: denn - er seine/die Ferien mit/bei seinen Eltern)
- Doch, aber er ist lieber in München geblieben, um ...

III. Lückentext

Seit mehr als 60 Jahren herrscht in Deutschland Frieden.

Auch deswegen ist es heutzutage eines der reichsten Länder der Welt.

Außerdem hat es hier seit langer Zeit keine gewaltigen Naturkatastrophen oder Ansteckungskrankheiten mit vielen Opfern mehr gegeben.

Also kann man / sich Deutschland fast ein kleines Paradies nennen.

Aus diesem Grund kommen jedes Jahr viele Menschen hierher, um nicht länger in Armut und Angst leben zu müssen.

Trotzdem verliert die Bundesrepublik jährlich 200 000 Einwohner. Woran liegt das?

Ganz einfach: Wie in fast jedem hochentwickelten Industriestaat ist auch hier die Zahl der Kinder, die zur Welt kommen, so niedrig, dass sie die Zahl der Todesfälle nicht mehr ausgleicht.

Das heißt mit anderen Worten, dass mehr Menschen sterben als geboren werden.

Was diese Entwicklung für Deutschland bedeuten könnte, lässt sich mit einem Radiergummi vorführen.

Stellen wir uns einmal vor, auf einer Deutschlandkarte würde ein Ort nach dem anderen ausradiert!

Erst würde Lübeck verschwinden, dann Magdeburg, schließlich Erfurt und Kassel, also Städte,

in denen jeweils ungefähr 200000 Einwohner leben.

Wo heute 45 Städte eingezeichnet sind, wären im Jahr 2050 nur noch weiße Flecken übrig und Deutschland hätte dann fast 12 Prozent seiner Bevölkerung verloren.

Mit solchen Zahlen ist /wäre zu rechnen, wenn/falls die aktuellen Vorhersagen der UNO tatsächlich stimmen.

Daran gibt es jedoch kaum einen Zweifel, denn in der Vergangenheit waren die Prognosen der Vereinten Nationen meistens richtig.

Schließlich ist es für Experten leichter/einfacher, die Bevölkerungsentwicklung vorherzusagen als beispielsweise den Klimawandel.

Aber nicht nur wegen/aufgrund der sinkenden Bevölkerungszahlen machen sich deutsche Politiker und Wissenschaftler Sorgen.

Ihrer Meinung nach wird auch der wachsende Anteil von alten Menschen in der Gesellschaft soziale Probleme verursachen/hervorrufen.

In vielen Ländern Afrikas und Asiens muss die Geburtenrate dringend gesenkt werden;

im Gegensatz / Unterschied dazu braucht Deutschland wieder mehr Kinder.

Doch immer weniger deutsche Paare entscheiden sich für ein Kind.

Und es ist fraglich, ob sich das durch eine bessere Familienförderung ändern lässt.

Wird also die Bundesrepublik irgendwann zu einem „Land ohne Leute“ werden?

B. Aufnahmetest - Lösungen Leseverstehen

- 1.1 *Bei Menschen, die allein leben, kommt es*
zu größeren Gesundheitsproblemen / einer geringeren Lebenserwartung. o.Ä.
- 1.2 b
- 1.3 d
- 2,1 *Die Menschen, deren erste Bindung nicht sicher war/die keine stabile Beziehung zu ihrer ersten*
Bezugsperson hatten, *fühlen sich...* o.Ä.
- 2.2 c
- 3.1 a) keine b) ohne
- 3.2 zwei
- 3.3 *den* ersten/sicheren *Typ*
- 3.4 e
- 4.1 – b – d – a – e – c (für jede richtige Verbindung 1 P.)
- 4.2 b
- 4.3 c / d
- 5.1 ...*weil* sie das Alleinsein nicht so belastend empfinden / *weil* sie sich ihren Verwandten oft enger
verbunden fühlen /
weil viele die Nähe zur Familie stärker empfinden o.Ä.
- 5.2 e
- 5.3 c

2 Sprachpunkte im Leseverstehen:

- 2 P = angemessen/richtig in R/W (kleiner Fehler, z.B. Kasus, Artikel
akzeptabel)
- 1 P = im Wesentlichen angemessen/richtig in R/W, gut verständlich
- 0 P = deutliche Mängel in R/W, evtl. nicht mehr ganz verständlich
bei 0 Inhaltspunkten >> max. 1 Sprachpunkt

C. Erwartungen Textproduktion (Variationen der Bewertungsschwerpunkte möglich!)

Inhaltsbewertung:

- I - Inhalt: vollständige, richtige Bearbeitung der obligatorischen Inhalte (für jeden Item 1P.,
5. Inhaltspunkt, wenn ein Item besonders gut bearbeitet wurde, z. B.
Hauptaussage)
- L - Logik: insgesamt sinnvolle Logik (bzw. kein grober Logikverstoß)

Sprachbewertung (nur zur Orientierung - bei nur 5 Sätzen natürlich schwer einschätzbar)

- R - Richtigkeit 2 P = sehr gut verständlich + große Sicherheit in Basis-GR (Sb, Verb etc.)
1 P = verständlich, aber auch wenige schwere (Verb etc.)
oder mehrere leichtere Fehler (z. B. K, Adj, Präp)
0 P = viele Fehler, Verständnis insgesamt erschwert
- W - Wortschatz 2 P = angemessen/richtig, abwechslungsreich (evtl. auch elaboriert)
1 P = meist angemessen/richtig, wenige Wiederholungen
0 P = öfters nicht angemessen/richtig, wiederholend, sehr einfacher Wortschatz
- K - Komplexität/
Kohärenz 2 P = sichere Verwendung verschiedener Satzbaupläne, Satzgefüge etc.
bzw. textstrukturierender Elemente und Satzverbindungen („flüssig“
lesbar)
1 P = verschiedene Satzarten, Text weitgehend sprachl. strukturiert u.
verbunden
0 P = sehr einfacher Satzbau, sprachlich kaum verbunden